

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses

am Mittwoch, dem 04.07.2007

im Neues Rathaus

Raum 1.8
Großflecken 59
24534 Neumünster

Beginn:

17:00 Uhr

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzender

Herr Reinhard Arens

Ratsfrau / Ratsherr

Frau Gesa Freiberg
Herr Wolf-Werner Haake
Frau Alexandra Mallon
Herr Dr. Volker Matthée
Herr Refik Mor
Herr Hans-Georg Stanull

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Norbert Andresen
Frau Marianne Lingelbach
Herr Friedrich-Wilhelm Strohdiek

Beratendes Mitglied

Frau Kersten Andresen

Außerdem anwesend

Frau Barbara Pflughaupt

Von der Verwaltung

Herr Günter Humpe-Waßmuth
Frau Dr. Alexandra Barth
Herr Stefan van der Elst
Herr Holger Pohlmann
Frau Romi Wietzke
Herr Detlev Schulz
Herr Volker Otzen

Entschuldigt fehlen:

Frau Andrea Pries

Referent:

Herr Torsten Kniep, Aids-Hilfe Neumünster

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses vom 16.05.2007
4. Einwohnerfragestunde
5. Zwischenbericht der Aids-Beratung
6. Barrierefreiheit des Alten Rathauses
7. Sachstandsbericht zur behindertengerechten Erreichbarkeit städtischer Dienstgebäude
Vorlage: 0276/2003/MV
8. Neufestsetzung der Förderungshöhe für die Bezuschussung von Seniorenclubs und -tagesstätten ab
01.01.2007
Vorlage: 1233/2003/DS
9. Zuschuss für das Café Jerusalem
Vorlage: 1232/2003/DS
10. Zuschüsse 2007 für die Integration von Migrantinnen und Migranten
Vorlage: 1239/2003/DS
11. Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---------------------------------------------------------------

Der Vorsitzende, Ratsherr Arens, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, insbesondere die beiden Referenten zum Tagesordnungspunkt 5, Herrn van der Elst und Herrn Kniep, und entschuldigt Ratsfrau Pries, die an der Sitzung nicht teilnehmen kann.

Schließlich stellt Ratsherr Arens die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung
-----	------------------------------

Der vorliegenden Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

3 .	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses vom 16.05.2007
-----	--------------------------------------------------------------------------

Der Niederschrift der Sitzung vom 16.05.2007 wird einstimmig zugestimmt.

4 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

5 .	Zwischenbericht der Aids-Beratung
-----	-----------------------------------

Der Vorsitzende, Ratsherr Arens, erteilt Herrn van der Elst von der Aidsberatung im Fachdienst Gesundheit und Herrn Kniep von der Aids-Hilfe Neumünster das Wort.

Herrn van der Elst referiert mit Hilfe eine Power-Point-Präsentation, die allen Ausschussmitgliedern als Kopie zur Verfügung gestellt wird, über die HIV-Infektionszahlen weltweit bis auf die Ebene Schleswig-Holsteins in Zeitreihen. Aus Neumünster liegen keine konkreten Zahlen vor. Weiter berichtet Herr van der Elst über die Ziele und Handlungsstrategien der Aidsberatung.

Herr Kniep als 1. Vorsitzender der Aids-Hilfe berichtet zunächst von der schwierigen Finanzierungslage der Aids-Hilfe, die lediglich die hauptamtliche Beschäftigung einer Dipl.-Pädagogin mit ½ Stelle und einer Bürokraft mit 9 Wochenstunden zulässt.

Während die Aidsberatung Testberatungen durchführt liegen die Schwerpunkte der Arbeit der Aids-Hilfe in der psychosozialen Betreuung und sozialrechtlicher Beratung Betroffener und in der Aufklärungsarbeit an (Fach-) Schulen, die aufgrund der Finanzsituation allerdings zu kurz kommt.

Herr Kniep berichtet von den besonderen Problemgruppen und mahnt neue Präventionsmodelle, insbes. für die Altersgruppe der 30 bis 50jährigen Männer, an.

Fragen der Ausschussmitglieder werden von Herrn van der Elst und Herrn Kniep beantwortet.

Ratsherr Arens informiert Herrn Kniep, dass im städtischen Haushalt zur Förderung sozialer Zwecke noch Mittel zur Verfügung stehen und bietet Herrn Kniep an, ggf. einen entsprechenden Antrag zur Unterstützung eines Projektes der Aids-Hilfe zu stellen.

Im Übrigen werde das Thema Aids bzw. HIV-Infektion im Ausschuss wieder aufgegriffen werden.

6 .	Barrierefreiheit des Alten Rathauses
-----	--------------------------------------

Der Vorsitzende, Ratsherr Arens, erteilt Herrn Schulz, Fachbereichsleiter Planen und Bauen, das Wort.

Auf Grundlage der vorliegenden Drucksache 1253/2003/DS „Barrierefreiheit des Alten Rathauses“ erklärt Herr Schulz, dass das Bürgerbüro im Erdgeschoss des Alten Rathauses barrierefrei erreichbar sei. Gegen den Einbau von Liftsystemen sprechen baurechtliche und denkmalrechtliche Aspekte. Der Einbau eines Fahrstuhles wäre theoretisch möglich, jedoch mit geschätzten Kosten von ca. 80.000 € verbunden, die im Haushalt nicht angemeldet seien. Außerdem würden durch den Fahrstuhl 2 Büroräume verloren gehen.

Nach eingehender Auseinandersetzung der Ausschussmitglieder mit der Problematik wird folgende Stellungnahme formuliert:

„Baurechtliche und denkmalrechtliche Aspekte sprechen gegen einen Einbau von Liftsystemen, finanzielle Gründe sprechen zzt. gegen einen Einbau eines Fahrstuhles im historischen Rathaus.

Aus Sicht des Sozial- und Gesundheitsausschusses wird empfohlen, für alle öffentliche Veranstaltungen barrierefreie Räume zur Verfügung zu stellen.

Grundsätzlich fordert der Sozial- und Gesundheitsausschuss den barrierefreien Zugang zum Alten Rathaus und bittet um eine mittelfristige Überprüfung der Umsetzung.“

Beschluss: einstimmige Zustimmung

7 .	Sachstandsbericht zur behindertengerechten Erreichbarkeit städtischer Dienstgebäude Vorlage: 0276/2003/MV
-----	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Der Vorsitzende, Ratsherr Arens, erteilt Herrn Schulz, Fachbereichsleiter Planen und Bauen, das Wort.

Auf Grundlage der vorliegenden Mitteilungsvorlage 0276/2003/MV „Sachstandsbericht zur behindertengerechten Erreichbarkeit städtischer Dienstgebäude“ erläutert Herr Schulz den aktuellen Sachstand der Umsetzung der von der Ratsversammlung am 21.12.2004 beschlossenen Maßnahmen.

Auf Nachfrage von Frau Andresen erklärt Herr Schulz, dass die im Jahre 2004 für laufende, nicht vorhersehbare Maßnahmen eingebrachten Mittel in Höhe von jährlich 50.000 € aufgrund der Sparmaßnahmen im lfd. Doppelhaushalt nicht mehr zur Verfügung stehen. Nachmeldungen sind jedoch mit entsprechenden Deckungsvorschlägen möglich. Im übrigen sei der Fachdienst bemüht, bei einem echten Bedarf nach gemeinsamen Lösungswegen zu suchen.

Beschluss: Kenntnisnahme

8 .	Neufestsetzung der Förderungshöhe für die Bezuschussung von Seniorenclubs und -tagesstätten ab 01.01.2007 Vorlage: 1233/2003/DS
-----	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Der Vorsitzende, Ratsherr Arens, stellt die Drucksache 1233/2003/DS „Neufestsetzung der Förderungshöhe für die Bezuschussung von Seniorenclubs und –tagesstätten ab 01.01.2007“ zur Diskussion.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 5

Beschluss: angenommen

9 .	Zuschuss für das Café Jerusalem Vorlage: 1232/2003/DS
-----	----------------------------------------------------------

Der Vorsitzende, Ratsherr Arens, stellt die Drucksache 1232/2003/DS zur Diskussion.
Wortmeldungen liegen nicht vor.

Ratsherr Arens beantragt, dass das Café Jerusalem mit dem Zuwendungsbescheid aufgefordert wird, einen Sachbericht abzuliefern.

Sodann lässt Ratsherr Arens über die Drucksache 1232/2003/DS einschließlich seines Antrages – Abgabe eines Sachberichtes – abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen

10 .	Zuschüsse 2007 für die Integration von Migrantinnen und Migranten Vorlage: 1239/2003/DS
------	--------------------------------------------------------------------------------------------

Der Vorsitzende, Ratsherr Arens, stellt die Drucksache 1239/2003/DS „Zuschüsse 2007 für die Integration von Migrantinnen und Migranten“ zur Diskussion.
Das Wort wird nicht gewünscht.

Beschluss: einstimmig angenommen

11 .	Mitteilungen
------	--------------

Der Vorsitzende, Ratsherr Arens, teilt mit, dass die Beratungsstelle pro familia ihren Jahresbericht 2006 heraus gegeben hat. Dieser wird mit dem Protokoll versandt.

Herr Pohlmann teilt mit, dass 6 Träger Konzepte für Aktivierungshilfen für Empfänger/innen von Hilfe zum Lebensunterhalt abgegeben haben. Diese Konzepte sind von der Verwaltung nach 13 Kriterien verglichen und bewertet worden. Dabei hat sich herausgestellt, dass alle Konzeptionen fast gleichwertig sind. Die Verwaltung hat entschieden, dass der Auftrag dem Fachdienst Arbeit der Brücke Neumünster gGmbH erteilt wird.

Frau Andresen teilt mit, dass die 1. Deutsche Blindenfußballmeisterschaft am 26.05.2007 im Städtischen Stadion ein sehr guter Erfolg war. Über eine Wiederholung im nächsten Jahr wird nachgedacht.

Reinhard Arens
(Ausschussvorsitzender)

Volker Otzen
(Protokollführer)

Ende der Sitzung: 18.40 Uhr